

[Library ebook] Der Tod der Tragdie: Ein kritischer Essay (suhrkamp taschenbuch wissenschaft)

Der Tod der Tragdie: Ein kritischer Essay (suhrkamp taschenbuch wissenschaft)

Von George Steiner

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #1174318 in BcherVerffentlicht am: 2014-03-10Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 7.05 x .67b x 4.25l, Einband: Taschenbuch274 Seiten | File size: 65.Mb

Von George Steiner : Der Tod der Tragdie: Ein kritischer Essay (suhrkamp taschenbuch wissenschaft) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Tod der Tragdie: Ein kritischer Essay (suhrkamp taschenbuch wissenschaft):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Georg Steiner - ein wirklich GroerVon Jeremy HartwellEin Klassiker von einem der grten Universalgelehrten des 20. Jahrhunderts. Nur leider kommt man sich automatisch minderwertig vor, weil Steiner alles gelesen hat und man selbst so wenig!

KurzbeschreibungIm berma seines Leidens liegt der Anspruch des Menschen auf seine Wrde. Machtlos und zerbrochen, als blinder Bettler, der aus der Stadt gehetzt wird, erhlt er eine neue Gre. Der Mensch wird durch die rachschtige Bosheit oder die Ungerechtigkeit der Gtter geadelt. Sie macht ihn nicht unschuldig, aber sie heiligt ihn, als wre er durch Flammen geschritten. Daher findet sich in den Schlumomenten der groen Tragdie eine Verschmelzung von Kummer und Freude, von Klage ber den Fall des Menschen und von Frohlocken ber die Auferstehung seines Geistes. Keine andere Form der Dichtung erreicht diese geheimnisvolle Wirkung. Von der Antike bis zur Zeit Shakespeares und Racines lag eine solche Leistung anscheinend innerhalb der Reichweite des Talents. Seither ist die tragische Stimme im Drama getrbt, oder sie schweigt. Die folgenden Kapitel bilden einen Versuch, festzustellen, weshalb das so ist. In seinem kritischen Essay ber dreitausend Jahre tragischer Tradition untersucht George Steiner die drei grundstzlichen Mglichkeiten seines Themas: dass die Tragdie tatschlich tot ist; dass sie trotz Vernderungen der Form die Wesenselemente der Tradition weiterfhrt; oder schlielich, dass das tragische Drama wieder zum Leben erwachen knnte.ber den Autor und weitere MitwirkendeGeorge Steiner, geboren 1929 in Paris, lehrte vergleichende Literaturgeschichte in Genf und Cambridge. Seit 1994 war er Professor fr Komparatistik an der Universitt Oxford (Lord-Weidenfeld-Lehrstuhl).